



Aargauer Schiesssportverband AGSV

Drei Mannschaftssiege für Berner Schützen

-rebi- Beim 15. Nordwestschweizer Ständematch, der in der Regionalen Schiessanlage Losorf in Buchs AG ausgetragen wurde, kämpften an die 200 Schützinnen und Schützen aus den Kantonen Bern, Solothurn, Baselland und Aargau um gute Einzelresultate sowie erste Plätze in der Mannschaftswertung. Der Schiessanlass wurde bei besten Bedingungen durchgeführt, das kühle Wetter hatte keinen Einfluss auf die Resultate. Bei den Gewehr- wie und Pistolenwettkämpfen konnten die Schützen aus dem Baselbiet keinen Mannschaftssieg verbuchen.

Um möglichst hohe Punkte wurde bei den Gewehrschützen in vier Kategorien geschossen. In der Kategorie Sturmgewehr 57 landete Hans Schumacher auf dem ersten Platz bei der Einzelwertung. Er schoss liegend 288 und kniend 257 Treffer.



AG 1 heisst die Siegermannschaft der Königsdisziplin Gewehr 300m – Freie Waffen – 3x20

In der Mannschaftswertung gewann SO 1 mit 1608 Punkten den Wettkampf. Die Schützen aus dem Kanton Bern waren in der Kategorie Stgw 90 /Kar nicht zu schlagen. In der Einzel- wie auch der Mannschaftswertung hatten sie die Nase zuvorderst. Edi Fischer gewann mit 280 Punkten liegend und 271 Treffern kniend den Einzelwettkampf. Auch die beiden anderen Podestplätze wurden von den Bernern belegt. Demzufolge war auch klar, dass der Mannschaftssieg in den



Rafael Bereuter gewann die Einzelwertung in der Königsdisziplin Gewehr 300m – Freie Waffen – 3x20



Roger Itin rettete mit dem Sieg bei der Kat. Standardgewehr die Ehre der Baselbieter.



BE 1 heisst der Mannschaftssieger in der Kat. Gewehr 300m – Standardgewehr.

Kanton mit dem Bär im Wappen geht. Nicht weniger als 39 Punkte beträgt der Abstand zu den zweit Platzierten aus dem Rüblikanton. Die Ehre der Schützen aus dem Kanton Baselland rettet bei der Kategorie Standardgewehr Roger Itin. Er schoss insgesamt 584 Treffer, genau gleich viel wie der zweitplatzierte Hans-Rudolf Berger aus dem Kanton Bern. Die bessere Schlusspasse – 98 – brachte



Der Berner Edi Fischer siegte in der Kat. Gewehr 300m – Stgw 90 /Kar



Hans Schumacher gewann die Einzelwertung Gewehr 300m – Stgw 57.



Die Mannschaft BE 2 setzte sich in der Kat. Gewehr 300m – Stgw 90 /Kar an die Spitze

Itin den Sieg. In der Mannschaftsrankliste steht BE 1 zuoberst, mit einem grossen Vorsprung zu BE 2.

Sieg der Königsdisziplin ging in den Aargau

Gleich vier Aargauer führen die Einzelrankliste bei der Kat. Freie Waffen 3x20



Die Mannschaft von SO 1 lag in der Mannschaftswertung Gewehr 300m – Stgw 57 an erster Stelle.



Mathias Saladin siegte beim Pistolen B-Match



Der Solothurner Markus Abt liegt in der Einzelwertung Pistole 50m B-Match an der Spitze

an. Mit einem sehr hohen Resultat von 575 Punkten gewann Rafael Bereuter die Einzelwertung. Nur einen Punkt weniger schoss der zweitplatzierte Jürg Luginbühl. Trotz des tiefen Resultats eines Schützen gewann die Mannschaft AG 1 die Mannschaftswertung in der Königsdisziplin. Es ist immer wieder



SO 1 gewann die Mannschaftswertung des Pistolen B-Matches.



Den Sieg des C-Matches der Elite konnte Walter Stauber feiern.



Beim C-Match Nachwuchs gewann in der Einzelwertung der Berner David Schafroth

ein eindrückliches Bild, wenn die 300m Schützen den Stehend-Wettkampf bestreiten. Obwohl der Solothurner Marhias Saladin die Einzelrangliste mit 534 Treffern im Pistolen A-Match anführt, gewann AG 1 den Mannschaftswettkampf in dieser Disziplin. Beim Pistolen B-Match lagen die Schützen aus dem Kanton Solothurn in der Einzelwertung – hier gewann Markus Abt mit 577 Treffern – wie auch in der Mannschaftswertung auf dem ersten Platz. Beim C-Match der Elite gewann der Aargauer Walter Stauber mit 572 Treffern die Einzelwertung. Der Sieg der Mannschaften ging wieder in den Kanton Solothurn. Den C-Match des Nachwuchses gewann in der Einzelwertung der Berner David Schafroth. Der Mannschaftssieg ging in den Kanton Bern.

Ohne Abmeldung ferngeblieben

Robert Bart, Verantwortlicher der Wettkämpfe Pistole des Aargauer Schiesssportverbandes gab seiner Enttäuschung Ausdruck, dass sich vom Nachwuchs wenig Schützen angemeldet haben. Auch tut es weh, wenn Nachwuchsschützen ohne Meldung nicht anwesend waren. Victor Hüssler, Abteilungsleiter Leistungssport des AGSV dankte den Funktionären für den reibungslosen Ablauf des Wettkampfes.



SO 1 heisst der Sieger in der Mannschaftswertung im Pistolen C-Match der Elite.